

GesundheitsRecht

Zeitschrift für Arztrecht, Krankenhausrecht, Apotheken- und Arzneimittelrecht

Herausgeber:

Rechtsanwalt Prof. Dr. Martin Rehborn · Rechtsanwalt Dr. Rudolf Ratzel

GesR Report

zusammengestellt von Rechtsanwalt Dr. Rudolf Ratzel

Inhalt

otto-schmidt.de

Aufsätze

Prof. Dr. Stephan Rixen – Rechtliche Zulässigkeit des Verbots der Suizidhilfe in katholischen Einrichtungen

Dürfen katholische Einrichtungen darauf hinwirken, dass Suizidhilfe in ihren Räumlichkeiten unterbleibt? In der gegenwärtigen rechtspolitischen Debatte zur Neuregelung des assistierten Suizids wird die Frage noch kaum thematisiert. Der Beitrag erinnert an die verfassungsrechtlichen Gründe, die es katholischen Einrichtungen gestatten, Suizidhilfe in ihrem Einflussbereich zu verbieten. 69

Prof. Dr. Regine Cramer – Bedeutung und Auswirkungen der Neufassung der Richtlinie für die Anforderung an die Inhalte der Aufklärung bei genetischen Untersuchungen zu medizinischen Zwecken gem. § 23 Abs. 2 Nr. 3 GenDG

Am 1.2.2010 ist in Deutschland das Gesetz über genetische Untersuchungen bei Menschen (Gendiagnostikgesetz-GenDG) in Kraft getreten. Der Zweck des Gesetzes liegt gem. § 1 GenDG darin, die Voraussetzungen für genetische Untersuchungen bzw. genetische Analysen zu bestimmen und eine Benachteiligung der zu untersuchenden Person auf Grund genetischer Eigenschaften zu verhindern, um insbesondere die staatliche Verpflichtung zur Achtung und zum Schutz der Würde des Menschen und des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung zu wahren. Hierzu sieht das Gesetz in § 23 GenDG vor, dass Richtlinien für verschiedene Aufgabenbereiche des GenDG erarbeitet werden. Diese Aufgabe wurde der beim Robert-Koch-Institut (RKI) eingerichteten Gendiagnostikkommission (GEKO) übertragen.

Der Zweck der Richtlinie für die Anforderungen an die Inhalte der Aufklärung bei genetischen Untersuchungen zu medizinischen Zwecken i.S.d. § 23 Abs. 2 Nr. 3 GenDG liegt zum einen darin, die Aufklärung von der genetischen Beratung zu unterscheiden. Zum anderen soll sichergestellt werden, dass die betroffene Person in Kenntnis aller Risiken und Besonderheiten und der Bedeutung und Tragweite in eine genetische Untersuchung einwilligen kann.

Die zunächst hierfür am 28.4.2017 veröffentlichte Richtlinie wurde am 24.6.2022 revidiert. Sie erläutert in der aktualisierten Form die im GenDG genannten Inhalte der Aufklärung unter Berücksichtigung des allgemein anerkannten Standes von Wissenschaft und Technik auch bei genomweiten Analysen und unterstreicht die Bedeutung des Rechts auf Nichtwissen, des Widerrufsrechts, der Bedenkzeit nach Aufklärung sowie der Dokumentationspflicht durch die verantwortliche ärztliche Person (s. Richtlinie der Gendiagnostikkommission für die Anforderung an die Inhalte der Aufklärung bei genetischen Untersuchungen zu medizinischen Zwecken gem. § 23 Abs. 2 Nr. 3 GenDG vom 24.6.2022 Kap. IV, https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/GendiagnostikKommission/GEKO_node.html). 80

Prof. Dr. Frank Stollmann – Reformbedarfe in der Gesundheitsversorgung – Offene Baustellen im Gesundheitswesen

Ebenso vielfältig und ausdifferenziert wie das Gesundheitswesen sind auch die Reformierungsbedarfe im System. Ohne den Anspruch erheben zu wollen, sämtliche Verästelungen und Leistungsbereiche in den Blick zu nehmen, sollen nachfolgend die größten „Baustellen“ beleuchtet werden. Dabei sind die Ausführungen als Befunderhebung und lösungsorientierte Ansätze für den „Normalbetrieb“ angelegt, weniger als Instrumentarium für Krisenfälle, seien es Pandemien, Rezessionen, Inflationen o.Ä. 84

Inhalt

Rechtsprechung kompakt

Konkretisierung und Fortentwicklung der Rechtsprechung zur materiellen Präklusionsregel in § 7 Abs. 2 S. 2 bis S. 4 PrüfvV 2014	(BSG, Urt. v. 10.11.2021 – B 1 KR 43/20 R; BSG, Urt. v. 10.11.2021 – B 1 KR 9/21 R; BSG, Urt. v. 10.11.2021 – B 1 KR 22/21 R; BSG, Urt. v. 22.6.2022 – B 1 KR 17/21 R)	
	Britta Wiegand	93
Systemversagen in der vertragsärztlichen psychotherapeutischen Versorgung	(LSG Hamburg, Beschl. v. 27.6.2022 – L 1 KR 50/22 B ER)	
	Jörn Schroeder-Printzen	95
Konsequenzen eines strafrechtlichen vorläufigen Berufsverbots für den vertragsärztlichen Vergütungsanspruch	(SG München, Urt. v. 20.9.2022 – S 38 KA 114/18)	
	Sina Dehn	97
Leitende Tätigkeit in Klinikverwaltung: Eigenart der Arbeitsleistung als Befristungsgrund	(BAG, Urt. v. 1.6.2022 – 7 AZR 151/21)	
	Ulrich Rehborn	98
Generikaabschlagspflicht: vom Zulassungsinhaber als örtlicher Vertreter bestellter pharmazeutischer Unternehmer und Verantwortlichkeit für einheitlichen Abgabepreis	(BSG, Urt. v. 3.8.2022 – B 3 KR 3/21 R)	
	Nadine Witt/Claus Burgardt	99
Voraussetzungen des Anfangsverdachts wegen Abrechnungsbetrugs bei Apotheker und Rechtsbehelfe bei Durchsuchungen	(LG Nürnberg-Fürth, Beschl. v. 7.11.2022 – 12 Qs 49/22)	
	Elke Werner	100
Beihilferechtliche Beurteilung der Behandlung durch nahe Angehörige	(OVG NRW, Urt. v. 9.12.2022 – 1 A 258/21)	
	Patricia Bals	101
Betreuervergütung in ambulant betreuten Einrichtungen der Eingliederungshilfe	(BGH, Beschl. v. 29.6.2022 – XII ZB 480/21)	
	Madeleine Walther	102
<hr/>		
Rechtsprechung		
Beweislastregeln für Gesamtschuldner-Regress in der Arzthaftung	(BGH, Urt. v. 6.12.2022 – VI ZR 284/19)	103
Arzthaftungsprozess: Tod eines Streitgenossen	(OLG Frankfurt, Beschl. v. 2.12.2022 – 17 W 31/22)	109
„Behandlungsverhältnis“ als Voraussetzung für Tätigwerden einer Gutachterkommission	(OVG NRW, Beschl. v. 20.12.2022 – 13 A 3282/21)	110
Kardio-MRT derzeit keine vertragsärztliche Leistung	(LSG Niedersachsen-Bremen, Urt. v. 28.9.2022 – L 3 KA 29/19)	112

Inhalt

Nicht rechtzeitige ärztliche Feststellung von Arbeitsunfähigkeit	(LSG Sachsen, Urt. v. 26.1.2022 – L 1 KR 293/21 (Ls.))	118
Verzicht auf Liquidationsrecht – umsatzsteuerpflichtig!	(BFH, Urt. v. 30.6.2022 – V R 36/20)	118
Erfordernis einer Weiterbildungsermächtigung für Anerkennung von Weiterbildungszeiten	(VG Gießen, Urt. v. 4.11.2022 – 4 K 3031/21.GI)	121
„Online-Marktplatz“ für apothekenpflichtige Arzneimittel?	(LG Karlsruhe, Urt. v. 8.12.2022 – 13 O 17/22 KfH)	125
Moor – ein Medizinprodukt?	(OVG NRW, Beschl. v. 6.10.2022 – 9 A 1794/21)	129

Tagungsbericht

<i>Amelie Foltmann</i> – „Die Kunst der Gesetzgebung“ – Tagungsbericht zur wissenschaftlichen Tagung des Instituts für Europäische Gesundheitspolitik und Sozialrecht (ineges) am 9.9.2022 in Frankfurt a.M.		131
--	--	-----

Rezensionen

<i>Prof. Dr. Ulrich Wenner</i> – Christian Kanth, <i>Der Beruf des Notfallsanitäters im Kompetenzsystem der Verfassung</i>		134
<i>Dr. iur. Rudolf Ratzel</i> – Johannes Fitzke, <i>Therapiefreiheit und Selbstbestimmungsrecht: Die Arzt-Patientenbeziehung im Wandel der Zeit</i>		135

Nachruf

<i>Dr. iur. Rudolf Ratzel</i> – Zum Tode von <i>Dr. iur. Hans-Jürgen Rieger</i>		136
---	--	-----

GesR Report

Aktuelles | Sachverständigenrat

Gesundheitssystem für Krisen weiterhin nicht gut gewappnet		R12
--	--	-----

Aktuelles | GKV-Spitzenverband

Digitale Gesundheitsanwendungen noch nicht in der Versorgung angekommen		R13
---	--	-----

Aktuelles | BfArM

Real4Reg – ein neues europäisches Forschungsprojekt zu Real-World Daten		R13
---	--	-----

Aktuelles | Bundesärztekammer

Positionen der BÄK zum Regelungsbedarf für MVZ zur Begrenzung der Übernahme von MVZ durch fachfremde Finanzinvestoren und zur Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen und umfassenden ambulanten Versorgung		R14
--	--	-----

Aktuelles | KBV

Vorsorgelücke zwischen Schwangerschaft und Geburt schließen: Neues fachärzteübergreifendes Versorgungsangebot einer UO		R14
--	--	-----

Aktuelles | DKG

Ambulante Notfallversorgung muss dringend neu geordnet werden		R15
---	--	-----

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre Online-Vorteile und auch die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.